

	<p>Objekt: Porträt Georg Ernst Stahl d. J.</p> <p>Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p>Sammlung: Porträtsammlung Freundschaftstempel</p> <p>Inventarnummer: A 054</p>
--	--

Beschreibung

Georg Ernst Stahl d. J. (1713-1772) war Arzt und Hofrat in Berlin. Er förderte u.a. Carl Philipp Emanuel Bach und Anna Louisa Karsch. So bezahlte er über Jahre, dass ihre Tochter Caroline Luise - die spätere Klencke - an der Heckerschen Realschule in Berlin eine Ausbildung erhielt und ließ der Dichterin immer wieder Geldgeschenke zukommen. Hierauf dürfte sich die rückseitige Aufschrift "Hoffrath Stahl / wegen seiner Wohlthätigkeit ..." beziehen. Als Maler der Vorlage kommt Joachim Martin Falbe in Frage. verso: Hoffrath Stahl / wegen seiner Wohlthätigkeit / gemahlt / für / Gleim Wunsch nach dem Porträt als Kopie eines vorhandenen Bildnisses erwähnt im Brief Gleims an Karsch, 7. September 1789, Gleimhaus Hs. A 5555 (Gleim/ Karsch 213). Der Dargestellte wurde im Schrifttum zu Gleim und seinem Kreis irrtümlich auch "Johann Georg Stahl d. J." genannt.

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand
Maße: 48 x 42,2 cm (mit Rahmen 52 x 46 cm)

Ereignisse

Gemalt	wann	1760
	wer	Joachim Martin Falbe (1709-1782)
	wo	
Gemalt	wann	1789
	wer	Ferdinand Collmann (1762-1837)
	wo	Berlin

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Johann Georg Stahl (der Jüngere) (1713-1772)

wo

Schlagworte

- Freundschaftskult
- Gemälde
- Geselligkeitskultur
- Literarische Öffentlichkeit
- Porträt

Literatur

- Becker, Carl (1911): Der Freundschaftstempel im Gleimhause zu Halberstadt. Halberstadt, 137
- Becker, Carl (1963): Die Bildnisse im Gleimhaus. Halberstadt, 054
- Jaenicke, Eduard (1865): Inventarium der zum Canonicus-Gleim'schen Nachlasse gehörigen Bücher, Handschriften, Gemälde und Kupferstiche (handschriftlich). Halberstadt, 124
- Körte, Wilhelm (1811): Johann Wilhelm Ludwig Gleims Leben. Aus seinen Briefen und Schriften. Halberstadt, 047
- Körte, Wilhelm ([1810/20]): Inventarium der zum Canonicus-Gleimschen-Nachlaße gehörigen Bücher und Handschriften, Kupferstiche und Gemälde. Angefertigt durch Dr. Wilhelm Körte, damit darnach ein wissenschaftlich geordnetes Verzeichniß demnächst angefertigt werden könne. [Halberstadt], IV.125
- Nachlassinventar (1803): Inventarium des Nachlasses des am 18ten Februar 1803 zu Halberstadt verstorbenen Canonicus und Dom-Secretair Johann Wilhelm Ludwig Gleim, Halberstadt, XX.028.39
- Niemann, Ludwig Ferdinand (1824): Die Stadt Halberstadt und die Umgebung derselben. Halberstadt, 091
- Scholke, Horst (2000): Der Freundschaftstempel im Gleimhaus zu Halberstadt. Porträts des 18. Jahrhunderts. Bestandskatalog. Bearb. v. Horst Scholke mit einem Essay von Wolfgang Adam. Leipzig, 176